Presseinformation

An die Medienvertreter

Stadtverwaltung Bad Herrenalb
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Rathausplatz 11
76332 Bad Herrenalb

Ihr Ansprechpartner
Herr Christian Siebje

Fon: 0 70 83 / 50 05-23
Fax: 0 70 83 / 50 05-11
christian.siebje@badherrenalb.de
www.badherrenalb.de

10. Januar 2020
Nummer 005 / 2020

Forstbezirksverwaltung Westlicher Schwarzwald bezieht Räumlichkeiten in Bad Herrenalb

Die Verwaltung des Forstbezirks Westlicher Schwarzwald hat am letzten Donnerstag ihre Räumlichkeiten im alten Herrenalber Notariat bezogen. Der Forstbezirk ist eines von insgesamt 21 neuen Verwaltungsgebieten zur Waldbewirtschaftung, die im Zuge der im Oktober 2017 begonnenen Forstneuorganisation in Baden-Württemberg geschaffen wurden. Der Grund: Das Bundeskartellamt hatte eine Untersagungsverfügung gegen die Praxis der zentralen Rundholzvermarktung des Landes Baden-Württemberg ausgesprochen, die durch ein Urteil des OLG Düsseldorf bestätigt wurde. Daraufhin wurde der baden-württembergische Staatswald im Mai 2019 per Gesetz in eine Anstalt öffentlichen Rechts überführt und in regionale Forstbezirke gegliedert.

Derzeit sind unter der Leitung von Forstbezirksleiter Tobias Volg 14 Mitarbeiter in Bad Herrenalb beschäftigt, sechs weitere sollen noch in diesem Jahr folgen. Deren Hauptaufgabe ist die Bewirtschaftung der rund 19.000 Hektar Staatswald im westlichen Schwarzwald, außerdem sollen verstärkt waldpädagogische Erlebnisangebote für die Schüler in der Region initiiert werden. Insgesamt sind für den Forstbezirk Westlicher Schwarzwald über 80 Mitarbeiter zuständig, der Großteil davon ist in den Waldgebieten tätig. Die liegen im westlichen Schwarzwald dicht beieinander, zudem ist der Bezirk flächenmäßig der kleinste – ein Vorteil, wie Tobias Volg erläuterte. „Wir haben zwar genauso viel Waldfläche wie die anderen Bezirke, aber kürzere Wege und das bedeutet weniger unnötige Fahrerei."

Bürgermeister Norbert Mai erklärte, dass er sich sehr über den Zuzug der Forstverwaltung freue. „Bereits im Februar 2018 hatten wir beim Ministerium mit unserer guten Infrastruktur und der Natur für Bad Herrenalb als Standort geworben. Und wir konnten das richtige Gebäude anbieten". Das zeigt sich denn auch nach einer umfassenden Innenrenovierung im neuen Glanz und bietet aktuell 16 helle Büroarbeitsplätze auf zwei Etagen, dazu Sozial- und Sanitärräume. Die Kosten für die Sanierung belaufen sich auf rund 200.000 Euro, davon entfallen auf die Stadt Bad Herrenalb rund 50.000 Euro. Die Refinanzierung erfolgt über die jährlichen Mieteinnahmen.

Info für die Presse: Im Anhang finden Sie ein Bild zu Ihrer Verwendung.

Bildunterschrift: (v.l.:) Karola Richardt (Technische Produktion und Holzverkauf), Tobias Volg (Forstbezirksleiter) und Hubert Hettinger (Controlling, Finanzen, Jagd) von Forst BW mit Stadtkämmerin Sabine Zenker und Bürgermeister Norbert Mai vor dem alten Herrenalber Notariat.
Bildnachweis: © Stadt Bad Herrenalb

Abdruck honorarfrei